



24. September 2020

Prüfbericht «Einhaltung Grundsatz Bund bei externen IKT-Partnern»

IKT-Prüfung I 2020-03 – Projekt OMP



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Verteidigung,
Bevölkerungsschutz und Sport VBS

Interne Revision VBS

Frau
Bundesrätin Viola Amherd
Chefin VBS
Bundeshaus Ost
3003 Bern

Bern, 24. September 2020

Prüfbericht «Einhaltung Grundsatz Bund bei externen IKT-Partnern»

Sehr geehrte Frau Bundesrätin Amherd

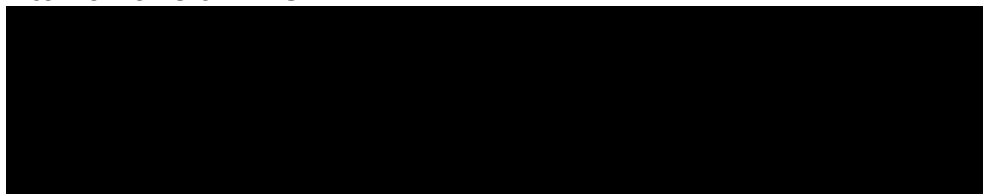
Gerne lassen wir Ihnen unseren Prüfbericht «Einhaltung Grundsatz Bund bei externen IKT-Partnern» zukommen. Unsere Prüfarbeiten bezüglich dem Projekt OMP fanden zwischen Mai und Juni 2020 bei der Firma AWK Group AG in Zürich statt. Den vorliegenden Bericht haben wir mit der AWK Group AG besprochen. Die Stellungnahmen zu unserem Bericht sind in Kapitel 8 ersichtlich.

Diese Prüfung wurde in Übereinstimmung mit den internationalen Standards für die berufliche Praxis der internen Revision durchgeführt.

Sollten Sie Fragen zu unserem Bericht haben, stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Interne Revision VBS



Verteiler

- Generalsekretär VBS
- Chef der Armee
- Rüstungschef
- AWK Group AG

Interne Revision VBS
Schauplatzgasse 11
3003 Bern

1 Der Grundschutz Bund im Überblick

Informatiksicherheit ist für alle Verwaltungseinheiten (VE) der Bundesverwaltung (BV) unverzichtbar. Durch den laufenden Ausbau der digitalen Vernetzung und die Anwendung von neuen virtuellen Konzepten (z.B. das Cloud-Computing) nehmen die Risiken und Bedrohungen aus der Cyberwelt immer mehr zu. Daher kommt dem Schutz der Informatikinfrastruktur eine besondere Bedeutung zu.

Um diesen Sicherheitsanforderungen nachzukommen, hat das Informatiksteuerungsorgan des Bundes das Dokument «IKT-Grundschutz in der Bundesverwaltung» (kurz: Grundschutz Bund) geschaffen. Dieses legt die minimalen organisatorischen, personellen und technischen Sicherheitsvorgaben im Bereich der Informatiksicherheit fest. Zudem wird darin auf die ISO/IEC 27001 Bezug genommen und diese international anerkannte Vorgabe teilweise erweitert.

Da verschiedene VE im VBS Informatiksysteme mit Unterstützung von externen Dienstleistern betreiben, kommen die Sicherheitsvorgaben des Grundschatzes Bund auch bei diesen Partnern zur Anwendung.

2 Auftrag, Methodik und Abgrenzung

Die Chefin VBS beauftragte am 24. Februar 2020 die Interne Revision VBS, bei ausgewählten externen Dienstleistern zu prüfen, ob die einschlägigen Sicherheitsbestimmungen der BV eingehalten werden. Für diese Prüfung wählten wir ein risikoorientiertes Vorgehen und fokussierten auf relevante Informatiksysteme, welche von externen Partnern entwickelt oder betrieben werden. Das Auswahlverfahren stimmten wir mit unseren Ansprechpersonen in den Departementsbereichen ab. Ebenfalls wurde die Abteilung Informations- und Objektsicherheit in unsere Planungsarbeiten mit einbezogen. Dabei führten wir auch eine umfassende Dokumentenanalyse (z.B. Verträge und Auditberichte) durch.

Im Rahmen dieses Prüfauftrags beurteilten wir die Einhaltung des Grundschatzes Bund bei folgendem System:

Externer Dienstleister	Prüfbericht	Prüfende Systeme / Projekte
AWK Group AG	I 2020-03	Optimierung Militärische Plattform (OMP)

In einem ersten Schritt liessen wir die Firma AWK Group AG die Umsetzung des Grundschatzes Bund im Rahmen eines Self-Assessments beurteilen. Im Anschluss führten wir mit Schlüsselpersonen der Unternehmung strukturierte Befragungen durch und nahmen vor Ort begleitete Begehungen vor. Unsere Ergebnisse spiegelten wir im Anschluss mit der armasuisse in der Rolle als Beschaffungsstelle.

Wie erwähnt hat diese Prüfung ausschliesslich die Einhaltung der Vorgaben des Grundschutzes Bund beim Projekt «Optimierung Militärische Plattform (OMP)» zum Gegenstand. Daher war beispielsweise das Vergabeverfahren, welches zum Vertragsverhältnis führte, nicht Teil unserer Prüfung.

3 Würdigung

Unsere Prüfung ergab ein gutes Gesamtbild bezüglich der Einhaltung Grundschutz Bund. Während unserer Prüfung trafen wir bei der armasuisse sowie der AWK Group AG ausnahmslos auf engagierte Interviewpartner¹, die uns unterstützt und Informationen transparent zur Verfügung gestellt haben. Zudem gewannen wir den Eindruck, dass all unseren Ansprechpersonen die Einhaltung des Grundschutzes Bund ein wichtiges Anliegen ist. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für die zielführende Zusammenarbeit.

4 Projekt OMP in Kürze

Im Rahmen des Projekts OMP soll die veraltete Infrastruktur (Hardware und Software) der militärischen Informatikplattform ersetzt werden. Diese dient als Basis für den Betrieb von sicheren Anwendungen, die in der Gruppe V genutzt werden. Die heute verwendete Plattform wurde in den Jahren 2006 bis 2009 beschafft und ist an ihrem Lebensende angelangt. Die optimierte Plattform soll nach Abschluss des Projekts ab dem Jahr 2022 durch die Führungsunterstützungsbasis betrieben und unterhalten werden. Das Projekt OMP wird von der armasuisse geführt.

5 AWK Group AG

Die AWK Group AG ist ein Schweizer IT-Beratungsunternehmen mit 330 Mitarbeitenden an vier Standorten in Zürich, Bern, Basel und Lausanne. Die Kernkompetenzen der AWK liegen in der Beratung von Informationstechnologien und dem Führen von Projekten, sowohl in der Privatwirtschaft wie auch in der öffentlichen Verwaltung. Im Bereich Sicherheit weist die AWK Erfahrungen nebst diversen Blaulichtorganisationen (Polizei, Feuerwehr, Sanität) auch Erfahrungen mit der Gruppe Verteidigung aus.

Bei der Gruppe Verteidigung ist die AWK vorwiegend im Bereich des Organisations- und Projektmanagements tätig (Project Management Office Aufgaben), so auch im Projekt OMP. Die AWK entwickelt und betreibt dabei keine IKT-Lösungen für das VBS sondern nimmt ausschliesslich administrative Arbeiten sowie Beratungstätigkeiten wahr.

¹ Aus Gründen der Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen die männliche Form gewählt, es ist jedoch immer die weibliche Form mitgemeint.

6 Feststellungen und Beurteilung

Feststellungen: Alle Mitarbeiter der AWK, welche in das Projekt OMP eingebunden sind, arbeiten ausschliesslich auf der VBS-Büroautomationsumgebung. Dank dieser Lösung bearbeitet die AWK keine VBS-sensitiven Projektinformationen auf der firmeneigenen Infrastruktur. Lediglich die firmeninterne Projektadministration (z.B. Personalplanung oder Stundenerfassung) erfolgt in der AWK-IKT-Umgebung.

Die AWK als Unternehmen verfügt über ein gültiges VBS-Sicherheitszertifikat. Alle Mitarbeiter der AWK werden im Umgang mit klassifizierten Informationen regelmässig geschult. Sämtliche OMP-Projektmitarbeitende verfügen über gültige Personensicherheitsüberprüfungen.

Beurteilung: Insgesamt gewannen wir ein positives Gesamtbild bezüglich des Informationsschutzes bei der AWK Group AG. Im Projekt OMP hält die Firma die Vorgaben des Grundschutzes Bund ein.

7 Empfehlung

Gestützt auf unsere Feststellungen und Beurteilung ergeben sich keine Empfehlungen.

8 Stellungnahmen

armasuisse

armasuisse bedankt sich für die Prüfung und hat zum vorliegenden Bericht keine Bemerkungen.

Gruppe Verteidigung

Die Gruppe Verteidigung bedankt sich bei der Internen Revision VBS für die Überprüfung und den erstellten Bericht. Wir haben darüber hinaus keine Bemerkungen.

AWK Group AG

Die AWK Group AG nimmt erfreut Kenntnis vom durchwegs positiven Prüfergebnis und dankt der Internen Revision VBS für die offene und konstruktive Zusammenarbeit. Als bewährter, langjähriger Partner des VBS, des EJPD, kantonalen Polizeikorps, weiteren Verwaltungseinheiten bei Bund und Kantone sowie namhaften Firmen im Privatsektor sind wir uns der Verantwortung bezüglich Vertraulichkeit der Projekt- und Mandatsunterlagen durchaus bewusst und legen hohen Wert auf die Einhaltung der entsprechenden Vorgaben sowie auf die stetige Verbesserung unserer eigenen Sicherheitsinfrastruktur.